



- Minoische Paläste von Knossos und Malia
- Malerische Altstadt von Chania
- Blätterteigtörtchen-Verkostung

Höhepunkte Kretas 8-Tage-Erlebnisreise

Sie lieben helle Sandstrände, silbrige Olivenhaine und schroffe Bergmassive? Dann sind Sie auf Kreta genau richtig! Auf der wunderschönen Insel mit einer Fülle von Höhepunkten treffen Mythen auf Geschichte und uralte Paläste auf kleine Kirchen. In dieser einmaligen Umgebung erleben wir die griechische Gastfreundschaft.

1. Tag: Kreta erwartet Sie!

Sind die Koffer gepackt? Dann kann es ja losgehen! Sie fliegen nach Heraklion an die Nordküste Kretas und machen es sich erst einmal in Ihrem komfortablen Hotel bequem. Beim Abendessen lernen Sie Ihre Mitreisenden kennen und stimmen sich auf die Reise ein. (A)

2. Tag: Heraklion und Knossos

Wir beginnen in Knossos, der wohl bedeutendsten minoischen Ausgrabung auf Kreta. Die Palastanlage, die wir durchstreifen, wurde vor mehr als 3.500 Jahren erbaut. In den Räumen, Treppen, Gängen, Vorratskammern, Sakralzentren und Handwerkerbezirken geben wir unser Bestes, der antiken Metropole wieder Leben einzuhauchen. In Heraklion, dem Hauptort der Insel, besuchen wir das Archäologische Museum, in dem wir unser Wissen über die Kultur Kretas auffrischen und die bedeutendsten Fundstücke der minoischen Kultur bewundern können. Anschließend haben Sie Zeit für sich selbst. Unser Tipp: Besuchen Sie die

venezianische Festung Koules am Hafen, den Freiheitsplatz, den Morosini-Brunnen mit dem wasserspeienden Löwen oder die Dädalus-Straße mit ihren vielen Geschäften. Gemeinsam geht es am Nachmittag ins Hotel zurück. 55 km (F, A)

3. Tag: Malia und die Lassithi-Ebene

Neben Knossos ist Malia die zweite wichtige minoische Ausgrabung auf Kreta. Vor rund 4.000 Jahren wurde der Palast errichtet, um 300 Jahre später durch ein Erdbeben wieder zerstört zu werden. Die Lassithi-Ebene ist eine abwechslungsreiche fruchtbare Landschaft mit Weinbergen, Obstainen und Gemüsegärten. Wir kommen an alten Windrädern vorbei, die noch vor wenigen Jahren das Wasser für die Felder aus dem Boden pumpten. Die Gründung des Klosters Kera Kardiotissa reicht bis in das 14. Jahrhundert zurück. Wir erleben eine wundervolle Ikone, welche der Sage nach von den Türken geraubt und nach Konstantinopel verschleppt wurde, aber dann von selbst in das Kloster zurückkehren konnte. In

einem Lokal genießen wir griechische Blätterteigtörtchen (Kalitsounia) mit Honig. 90 km (F, A)

4. Tag: Auf den Spuren der Minoer

So langsam aber sicher entwickeln wir uns zu Experten in Sachen Minoer: Durch die fruchtbare Messara-Ebene geht es in den Süden, nach Festos, wo der zweitgrößte minoische Palast unseren Besuch erwartet. Dann stehen wir in der Bucht von Matala auf der Südseite Kretas, und wieder gibt es Mythisches zu erzählen: Zeus ging hier, als Stier verwandelt, mit Europa an Land, nur um sich in einen Adler zu verwandeln und sie nach Gortys zu bringen. Wir fahren hin, denn Gortys liegt nicht weit entfernt von Matala. Wir finden die alte römische Hauptstadt Kretas, mit Titus-Basilika, römischem Odeon und der „Großen Inschrift“, der ersten Aufzeichnung eines Stadtrechts in Europa. 200 km (F, A)

5. Tag: Chania und Rethymnon

Heute geht es in den „grünen“ Westen Kretas, wo uns die beiden wohl schönsten Städte der Insel erwarten. Schon die Fahrt entlang der Küstenstraße ist ein Erlebnis: weite Sandstrände und kleine Buchten bieten grandiose Fotomotive. Chania, die zweitgrößte Stadt Kretas und heimliche Hauptstadt, hat ihren historischen Charakter zweifellos am besten bewahrt. Bei einem Spaziergang durch die malerischen Gassen der Altstadt bis hinunter zum idyllischen Hafen erkunden wir die Stadt. Dabei entdecken wir die sorgfältig renovierten venezianischen und türkischen Gebäude. Bei einem Bummel durch die Ledergasse mit ihren vielen Ständen und die frisch renovierte historische Markthalle tauchen wir in das bunte Treiben der Insel ein. Anschließend fahren wir weiter in die mindestens genauso eindrucksvolle Altstadt von Rethymnon. Die Venezianer errichteten im 16. Jahrhundert eine imposante Festung, die Fortezza, die noch heute das Stadtbild prägt. Auch aus der osmanischen Zeit sind viele Bauten und Minarette erhalten. Wir lassen den Nachmittag am Hafen ausklingen und genießen die Stimmung dieser lebendigen Hafenstadt. 330 km (F, A)

Event-Tipp

Im Mai und Juni finden viele Feste in Rethymnon statt. Lassen Sie sich von griechischer Folklore und verschiedenen Leckereien verzaubern!

6. Tag: Malerische Städte Kretas

Wissen Sie, für welches Lebensmittel Kreta unter anderem bekannt ist? Richtig: für Oliven beziehungsweise Olivenöl. Deshalb besuchen wir heute eine traditionelle Olivenölfabrik, in der wir uns auf eine Verkostung freuen können. In Elounda steigen wir vom Bus aufs Boot um und fahren hinaus aufs Meer nicht zu weit, nur bis zur kleinen Insel Spinalonga. Hier schlagen wir ein neues Kapitel der Geschichte auf, denn vor uns liegt eine imposante venezianische Festung, die uns in die Zeit entführt, als Kreta ein bedeutender Stützpunkt der mächtigen See- und Handelsmacht Venedig war. Eindrucksvoll ist das alte Lepradorf der kleinen Insel, das inmitten der Festungsmauern zu besichtigen ist. Atemberaubend ist der Blick von Spinalonga auf Kreta. Nach unserer Rückkehr in Elounda genießen wir ein traditionelles Mittagessen, bevor uns in Agios Nikolaos ein wunderschöner Hafen erwartet. 125 km (F, M, A)

7. Tag: Ein Tag ganz nach Ihrem Geschmack

Der Tag gehört Ihnen. Genießen Sie die Annehmlichkeiten Ihres Hotels, entspannen Sie sich am Strand oder begeben Sie sich in das nicht weit entfernte Heraklion zu einem geruhsamen Bummel samt Einkaufstour. Ganz so, wie Sie es heute für richtig halten. (F, A)

8. Tag: Abschied von Kreta

Heute heißt es Abschied nehmen von der vielseitigen Mittelmeerinsel. Fahrt zum Flughafen von Heraklion und Rückflug nach Deutschland. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Höhepunkte Kretas

8-Tage-Erlebnisreise ab CHF 1.695

Termine und Preise 2027 in CHF

R 2240043

Termine/Saison	LH	E	Teilnehmer
27.03.-03.04.27	K		min 8
17.04.-24.04.27	K	1.695	min 8
24.04.-01.05.27		Vormerktermin	
08.05.-15.05.27		Vormerktermin	
22.05.-29.05.27		Vormerktermin	
05.06.-12.06.27		Vormerktermin	
04.09.-11.09.27		Vormerktermin	
11.09.-18.09.27		Vormerktermin	
25.09.-02.10.27		Vormerktermin	
02.10.-09.10.27		Vormerktermin	
23.10.-30.10.27		Vormerktermin	
25.03.-01.04.28		Vormerktermin	

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

K Bei diesen Reisetagen handelt es sich um Kleingruppenreisen.

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (bis 6. Tag)
- Palastanlage von Knossos
- Venezianischer Hafen in Rethymnon
- Bootsfahrt auf die Lepriinsel Spinalonga
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Chersonissos	7 Hersonissos Maris	★★★★

Aufpreis Einzelzimmer in CHF

	EZ
17.04.-08.05.27	475
05.06.2027	745
04.09.-11.09.27	695
25.09.2027	745
02.10.-23.10.27	475

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse *
- Flüge mit renommierten Fluggesellschaften in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Heraklion (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 7 Hotelübernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC)
- 7x Frühstück, 1x Mittagessen, 7x Abendessen

* Preis für eigene Anreise ohne die unter Im Reisepreis inbegriffen mit * markierten Leistungen